

## **A n t r a g**

### **der Fraktion der SPD**

#### **Folgen des Verkaufs von Bahnhofsgebäuden für die Entwicklung des ÖPNV und für die Stadtentwicklung in Thüringen**

Die Landesregierung wird aufgefordert, dem Thüringer Landtag über den Verkauf von Bahnhofsgebäuden durch die Deutsche Bahn AG in den Thüringer Kommunen zu berichten. Der Bericht soll insbesondere eingehen auf:

1. den Umfang des Verkaufs von Bahnhofsgebäuden durch die Deutsche Bahn AG in Thüringen,
2. die Bedeutung der Verkäufe für die Nutzung der Bahnhöfe und für die Entwicklung des schienengebundenen Personenverkehrs,
3. die Folgen der Verkäufe für die Stadtentwicklung vor allem in den kleinen und mittleren Städten,
4. die Mitwirkungsmöglichkeiten der Landesregierung bei der Planung, Förderung und Realisierung von Bahnhofsvorhaben der Deutschen Bahn AG,
5. die Berücksichtigung der kommunalen Belange bei den Verkäufen und die Einbindung der Städte und Gemeinden in die Immobilienvermarktung,
6. die Aktivitäten der Landesregierung zur Information der Kommunen und als Interessenvertreter der Thüringer Kommunen gegenüber der Bahn AG.

#### **Begründung:**

Die Deutsche Bahn AG hat eine große Zahl von Bahnhofsgebäuden sowie Grundstücke verkauft und plant weitere Verkäufe.

Bahnhöfe sind das Eingangstor und integraler Bestandteil eines attraktiven schienengebundenen Personenverkehrs. Sie haben eine große Bedeutung für die nachhaltige Verkehrsentwicklung.

Mit dem Bahnhofsgebäude, dem Bahnhofsplatz und der Bahnhofsstraße oder Bahnhofsallee hat die Bahn im 19. und 20. Jahrhundert Städtebau betrieben. Zu diesem Zweck haben ihr viele Kommunen die entsprechenden Grundstücke überlassen. Bahnhofsgebäude und Bahnhofsareale sind bis heute die Visitenkarte von Städten und Gemeinden. Vor allem in den kleinen und mittleren Städten prägen die Bahnhofsgebäude als repräsentative Bauwerke mit öffentlichem Charakter das Stadtbild. Eine vorausschauende Stadtplanung muss die Bahnhofsgebäude

und die Bahnhofsareale einbeziehen. Eine mit den Städten und Gemeinden nicht abgestimmte Umnutzung der Bahnhofsgebäude an ihren Interessen vorbei, würde ihnen ein Stück ihrer Identität rauben.

Für die Fraktion:

Höhn